



WIR



SENDUNGSRAUM OBERBERG SÜD

„O Maria, sei gegrüßt“
ein gesungenes „Ave Maria“ im Rosenkranzmonat Oktober

Es ist eine meiner Kindheitserinnerungen: Kurz nach Einführung des „alten“ Gotteslobes im Jahr 1975 wurde in meiner Heimatgemeinde, dem Marienwallfahrtsort Marienbaum am unteren Niederrhein, das Lied „O Maria sei gegrüßt“ einstudiert. Als Mitglied der Kinderschola gehörte ich zu denen, die das Lied zuerst kennenlernten. Ich kann mich bis heute an diese Proben erinnern, weil mich die Melodie schon als Grundschüler direkt fasziniert hat: diese archaisch wirkende Melodie in der Kirchentonalart dorisch, diese erhabene Kraft in den großen Sprüngen! Es mag sein, dass ich schon als Kind aus der Art geschlagen war und mein Musikgeschmack nicht dem Mainstream entsprach. Es kann aber auch sein, dass diese Melodik mich deshalb so angesprochen hat, weil sie anders war als das, was man in den siebziger Jahren so üblicherweise hörte. Außerdem weiß ich heute als Musikpädagoge nicht nur, dass diese Art der Melodik, die ganz von der Einstimmigkeit ausgeht und keine Stütze durch Akkorde benötigt, genau das ist, was Kinder in diesem Alter fassen und gehör- und stimmtechnisch wirklich umsetzen können; - ich erlebe immer wieder bis heute, dass Kinder von dieser fast mittelalterlichen Melodik fasziniert sind. Ganz konkret fällt mir das jetzt wieder auf bei der Einstudierung von Carl Orffs CARMINA BURANA, die wir im November aufführen werden. Die Kinder erfassen die für sie sinnfreien Wortsilben der lateinischen Texte wie „Zaubersprüche“ erstaunlich schnell und lassen sich von der archaischen Melodik und Rhythmik tragen. Dass sie das auf dem Weg von der Probe nach Hause draußen weitersingen, ist der beste Beweis dafür.

Aber zurück zu mir. Mit dem Text war ich damals als Kind schnell fertig: „Gegrüßet seist du, Maria: kenn ich, gesungen eindeutig spannender als gesprochen“. Über fünfzigmal beten wir das „Gegrüßet seist du, Maria“ allein in jedem Rosenkranz und viele weitere Male darüberhinaus. Neben dem Vaterunser hat es sich schon seit dem 11. Jahrhundert als das zweite Grundgebet katholischer Christen etabliert. Vielleicht lohnt es im Rosenkranzmonat Oktober diese gesungene Fassung des „Ave Maria“ auf sich wirken zu lassen. Im Gotteslob finden wir das Lied unter der Nummer 523. Der Kirchenchor Holpe hat es freundlicherweise eingesungen. Das Video ist unter www.katholisch-mfw.de zu finden.

1. O Maria, sei gegrüßt,
die du voller Gnaden bist;
sei gegrüßt, du höchste Zier:
Gott der Herr ist selbst mir dir.

2. Du bist nun gebenedeit
vor den Frauen allezeit.
Lob dem, der dich heimgesucht,
Jesus, deines Leibes Frucht.

3. Mutter Gottes, liebe Frau, auf uns
arme Sünder schau; bitt für uns
bei deinem Sohn, dass er uns im Tod
verschon

Die Melodie des Liedes wurde 1531 erstmals veröffentlicht und erst im Gotteslob von 1975 mit diesem Text verbunden, der seinen Ursprung im 17. Jahrhundert hat. Der Text möchte ein lateinisches Gebet möglichst genau ins Deutsche übertragen, damit alle es mitsingen können, weil Musik eingängiger ist als Worte allein. Schon Martin Luther war davon überzeugt: „So sie's nicht singen, so glauben sie's nicht.“ Höhepunkt der Melodie ist der große Sprung in der dritten Liedzeile. In der zweiten Strophe heißt es an dieser Stelle im Text: Lob dem, der dich heimgesucht, Jesus, deines Leibes Frucht. Fast unglaublich: Gott hat sich einer jungen Frau anvertraut, hat entschieden, dass er dort wohnen muss, um die Menschen zu erreichen. Und Maria hat mitgemacht und daran geglaubt, dass dieser Weg Gottes in die Welt funktionieren kann; - bewundernswert. Das Marienlied endet mit den Worten: dass er uns im Tod verschon. Gott soll liebevoll auf unser Leben schauen und uns gnädig bei sich aufnehmen, wenn wir einmal sterben: die schönste Hoffnung, die ich kenne!

Dirk van Betteray

Informationen für den Sendungsraum

Terminübersicht Oktober 2023			
01.10.2023	St. Mariä Heimsuchung Holpe	9.30 Uhr	Hl. Messe zum Erntedank, Musik: Cvestoslav Ganchev (Saxophon, Querflöte) und Dr. Dirk van Betteray (Orgel, Klavier)
01.10.2023	St. Gertrud Morsbach	11.00 Uhr	Hl. Messe zum Erntedank, Musik: Cvestoslav Ganchev (Saxophon, Querflöte) und Dr. Dirk van Betteray (Orgel, Klavier)
01.10.2023	St. Antonius Denklingen	09.30 Uhr	Familienmesse zum Erntedank, anschl. gemeinsames Frühstück im Antoniusheim
01.10.2023	St. Mariä Himmelfahrt Wiehl	11.00 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der neuen Messdiener
01.10.2023	St. Michael Waldbröl	18.00 Uhr	Familienmesse zum Erntedank
03.10.2023	Heilig Geist Nümbrecht	18.00 Uhr	Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft
04.10.2023	St. Michael Waldbröl	18.00 Uhr	Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft anschl. Jahreshauptversammlung
06.10.2023	Kloster Friesenhagen	18.30 Uhr	Discoparty mit der KLJB Friesenhagen
07.10.2023	St. Gertrud	14.00 Uhr	Monatsaktion der Kolpingjugend Morsbach
08.10.2023	St. Mariä Himmelfahrt Wiehl	11.00 Uhr	Hl. Messe für Groß und Klein
08.10.2023	St. Michael Waldbröl	18.00 Uhr	Hl. Messe für Groß und Klein
09.10.2023	St. Antonius Denklingen	09.00 Uhr	Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft, anschl. Gemeinsames Frühstück im Antoniusheim
13.10.2023	Herz Mariä Alzen	ab 18.00 Uhr	Fatima-Feier Festzelebrant: Kreisdechant Christoph Bersch Musik: Klangwerk Morsbach, Kirchenchor Holpe

14.10.2023	St. Gertrud Morsbach	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse; Musik: Gesualdo Ensemble
14.10.2023	St. Gertrud Morsbach	19.30 Uhr	Chorkonzert mit dem Gesualdo Ensemble
15.10.2023	St. Michael Waldbröl	18.00 Uhr	Hl. Messe für Groß und Klein
17.10.2023	Heilig Geist Nümbrecht	16.00 Uhr	Probe der Messdiener
21.- 22.10.2023	Waldbröl		Messdiener-Wochenende an Bröl und Wiehl
21.10.2023	St. Michael Waldbröl	18.30 Uhr	Hl. Messe für Groß und Klein Einführung der neuen Messdiener des Seelsorgebereichs
22.10.2023	St. Mariä Himmelfahrt Wiehl	11.00 Uhr	Hl. Messe für Groß und Klein
22.10.2023	Heilig Geist Nümbrecht	11.00 Uhr	Hl. Messe; Musik Familienchor anschl. Herbstfest und Agape im Pfarrheim Nümbrecht

Regelmäßige Termine

Gruppentreffen

Jeden 1. Montag im Monat	14.30 Uhr	Senioren-Kaffeetrinken mit dem SKFM im Pfarrheim Waldbröl
Jeden 2. und 4. Montag im Monat	18.30 Uhr	Kreuzbundtreffen im Pfarrheim Waldbröl
Jeden Dienstag	16.00 – 18.30 Uhr	Begegnungscafé für Geflüchtete und Einheimische im Kulturnahnhof Morsbach
Jeden Dienstag	16.45 – 18.45 Uhr	Begegnungscafé für Geflüchtete und Einheimische im Ev. Gemeindehaus Waldbröl
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr	Deutsch-ukrainische Begegnung Gemeindehaus „In der Bärenhardt“ Wildbergerhütte
Jeden 2. Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr	Mädelsgruppe der KLJB Friesenhagen
Jeden letzten Mittwoch im Monat	17.30 Uhr	Kfd Mitarbeiterinnenrunde, Denklingen
Jeden 3. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr	Fünfzig Plus Treffen im Pfarrheim Waldbröl

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat	17.30 – 20.00 Uhr	Pfadfindergruppe Rower im Pfarrheim Waldbröl
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat	15.30 – 18.00 Uhr	Pfadfindergruppen Wölflinge und Jungpfadfinder im Pfarrheim Waldbröl
Gottesdienste/Andachten/Gebete		
Jeden 2. Montag im Monat	9.00 Uhr	Denklingen: Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre des jeweiligen Monats, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
Jeden 1. Dienstag im Monat	19.00 Uhr	„Eine Stunde für Gott“ in Wildbergerhütte
Donnerstag vor dem Herz-Jesu Freitag	10.00 Uhr	Anbetung und Lobpreis-Stille-Gebet in St. Gertrud
Jeden Freitag	18.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet in St. Michael Waldbröl
Jeden 4. Freitag im Monat	18.30 Uhr	Prayer for future in der Kapelle an der Klus
Chorproben		
Jeden Dienstag	10.00 Uhr	Kinderchorprobe in der KiTa Regenbogen Morsbach
Jeden Dienstag	11.50 Uhr	Kinderchorprobe in der KiTa St. Anna Friesenhagen
Jeden Dienstag	18.30 Uhr	Chorprobe „new spirit“ im Pfarrheim Waldbröl
Jeden Dienstag (außer in den Sommerferien)	19.30 Uhr	Probe des Kirchenchores Denklingen im Pfarrheim
Jeden Dienstag	20.00 Uhr	Probe des Kirchenchores Waldbröl im Pfarrheim
Jeden Mittwoch	19.45 Uhr	Probe des Kirchenchores Holpe im Gesellenhaus
Jeden Mittwoch	20.00 Uhr	Probe des Chores Cantamos im Pfarrheim Lichtenberg
Jeden Mittwoch	19.00 Uhr	Probe des Kirchenchores Friesenhagen im Refektorium
Jeden Mittwoch	20.00 Uhr	Probe des Kirchenchores Bielstein im Bonifatiushaus
Jeden Freitag (außer in den Ferien)	15.00 Uhr	Kinderchorprobe Notenflitzer Denklingen

Jeden Freitag	18.00 Uhr	Chorprobe AM HAADON im Pfarrheim Nümbrecht
Jeden Samstag	19.20 Uhr	Probe des Chores basilICANTO in St. Gertrud Morsbach
Probentermine in den Ferien können variieren!		

Terminänderung: Seniorenkreis St. Gertrud

Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ am 03. Oktober wird das nächste Treffen um eine Woche auf den 10. Oktober verschoben. Die Termine Dienstag 07. November und Dienstag 05. Dezember bleiben bestehen.

Anmeldungen hierzu unter Tel. 8490 (R.Schwunck) oder Tel. 417 (U. Reifenrath)

Herbstfest mit Agape im Pfarrheim Nümbrecht

Am Sonntag, dem 22. Oktober 2023 gestaltet der Familienchor AM HAADON die Hl. Messe um 11.00 Uhr in Nümbrecht. Im Anschluss findet im Pfarrheim Nümbrecht das Herbstfest mit Agape statt. Wir bitten alle, etwas zum Mittagessen beizutragen.

Jahresabschluss KGV “An Bröl und Wiehl” 2021

Der Jahresabschlussbericht für 2021 liegt in der Zeit vom 09.–22. Oktober 2023 im Pastoralbüro Waldbröl, Inselstr. 2; 51545 Waldbröl zur Ansicht aus.

Discoparty mit der KLJB Friesenhagen

Die KLJB Friesenhagen lädt zu einer Discoparty für Kinder ein. Los geht's am 06.10.2023 um 18.30 Uhr im Kloster Friesenhagen. Es ist eine Voranmeldung bis zum 03.10. erforderlich. Weitere Infos gibt es unter www.KLJB-Friesenhagen.de.

BIBEL-TEILEN ONLINE

Herzliche Einladung zum Online-Bibelteilen mit Pfarrer Tobias Zöller jeden Mittwoch von 20.00-21.00 Uhr. Die nächsten Termine: 04.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2023. Der untenstehende Link funktioniert über Computer und Handy.

Wichtig sind Mikro und Lautsprecher und eine stabile Internetverbindung

<https://zoom.us/j/93937321343?pwd=K09LUEN4cFJybEdUVTBzMWwvZUU4QT09>

Die Sonntagsevangelien, welche die Grundlage für das Gespräch sind, finden Sie unter: https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/

Ich freue mich auf einen fruchtbaren geistlichen Austausch.

Bitte geben Sie die Daten auch gerne an andere Interessierte weiter.

Einladung zur Fatima-Feier

Herzliche Einladung zur nächsten Fatima-Feier in Herz Mariä Alzen am **13.10.2023**.

Begonnen wird um **18.00 Uhr** mit der Andacht (Aussetzung, Rosenkranz, Laur. Litanei und sakramentalem Segen), gleichzeitig Beichtgelegenheit; um **19.00 Uhr** ist die Lichterprozession, **20.00 Uhr** Festmesse mit Festprediger Kreisdechant Christoph Bersch, Musik: Klangwerk Morsbach und Kirchenchor Holpe

„Popmusik“ für Querflöte, Saxophon und Orgel

Am Sonntag, 01.10.23 um 9.15 Uhr in St. Mariä Heimsuchung Holpe und um 11.00 Uhr in St. Gertrud Morsbach spielen Cvetoslav Ganchev (Querflöte und Saxophon) und Dirk van Betteray (Orgel) anlässlich des Erntedankfestes poppige Musik von Daniel Hellbach. Außerdem singen wir Gesänge aus Taizé zum 100. Geburtstag von Jacques Berthier im Jahr 2023. Es erklingt auch ein Orgelwerk dieses für die Gemeinschaft von Taizé wichtigsten Komponisten.

Pastoralmesse von Mozart

Bei der Fatimafeier am Freitag, 13.10.23 in Herz Mariä Alzen singt der Kirchenchor Holpe mit Begleitung eines Streicherensembles Mozarts Pastoralmesse und das berühmte „Ave Maria“ von Caccini. Die Prozession wird musikalisch von Klangwerk Morsbach mitgestaltet.

Chorkonzert mit dem Gesualdo-Ensemble

Am Samstag, 14.10.23 um 18.30 Uhr gestaltet das Gesualdo-Ensemble die Vorabendmesse in St. Gertrud Morsbach musikalisch mit. Anschließend gibt das Ensemble ein Chorkonzert in der Kirche. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Das GESUALDO-ENSEMBLE widmet sich seit seiner Gründung im Jahr 1986 überwiegend der A- Cappella- Musik. Im mittlerweile sehr umfangreichen Repertoire des Kammerchores finden sich die chromatischen Motetten des Carlo Gesualdo di Venosa ebenso wie Kompositionen von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms. Einen besonderen Schwerpunkt setzt das Ensemble auf die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Auf einen künstlerischen Leiter wird ganz bewusst verzichtet, um die Interpretationen in guter Kammermusiktradition gemeinsam zu erarbeiten. Die Mitglieder des Ensembles sind Kirchenmusiker, Sänger und Instrumentalisten aus ganz Nordrhein-Westfalen. Eine Fernsehproduktion der ARD mit der „Weihnachtsgeschichte“ von Hugo Distler sowie Konzertreisen nach Italien, Österreich und Frankreich machten das Ensemble auch einem größeren Publikum bekannt.

Vorverkauf für CARMINA BURANA hat begonnen

Im November führen 130 Chormitglieder der Region, 5 Schlagzeuger, 3 Solist*innen, 2 Pianisten und ein Dirigent Orffs großartiges Chorwerk auf, und zwar am Freitag, 10.11.2023 um 19 Uhr in der Bielsteiner Aula und am Sonntag, 12.11.2023 um 16.30 Uhr in St. Joseph Lichtenberg. Der Vorverkauf dazu hat begonnen. Karten zum Preis von 18 € (bzw. 10€ ermäßigt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren) können ab jetzt erworben werden. Vorverkaufsstellen sind neben den Chormitgliedern die Geschäftsstelle der Musikschule der Homburgischen Gemeinden in Wiehl (Bahnhofstr. 14, Tel.: 200262-99260; b.platz@ wiehl.de) sowie das Pastoralbüro in Morsbach (Tel.: 02294-238; morsbach@katholisch-mfw.de).

Die Ausführenden im Einzelnen: Antje Bischof (Sopran), Boris Pohlmann (Tenor), Arndt Schumacher (Bariton), Michael Bischof und Frank Hoppe (Klavier), Lukas Schumacher (Leitung Schlagwerkgruppe), Knaben- und Mädchenchor der Bergischen Akademie für Vokalmusik, Kirchenchor Holpe, Vokalensemble A CAPPELLA, Köln, ensemble cantabile wiehl, CHORZEIT der Musikschule der Homburgischen Gemeinden, Chor ´72 Dieringhausen, Mucher Konzertgemeinschaft; Leitung: Dirk van Betteray



Die kfd Denklingen informiert:

Die kfd Denklingen hat in diesem Jahr bereits vier Mal den Kuchenverkauf nach der Sonntagsmesse stattfinden lassen und erzielte damit einen Reingewinn von knapp € 500,00. Für diesen Betrag wurden bereits Lebensmittel für die Tafel gekauft und weitergeleitet.

Der nächste Kuchenverkauf ist für den 01. Oktober geplant. Nach der Familienmesse zum Erntedankfest sind alle herzlich zum gemeinsamen Frühstück ins Antoniusheim eingeladen. Die Frauen der kfd bieten dann Selbstgebackenes zum Mitnehmen an.

Am 13. Oktober lädt die kfd Denklingen ein zu einer Wallfahrt zur Dörnschlade.

Treffpunkt um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Kirche St. Antonius

Programm:

- | | |
|----------------|---|
| 13.30 Uhr | Abfahrt mit privaten PKWs ab Denklingen |
| ca. 14.00 Uhr | Ankunft in Dörnschlade, bei schönem Wetter Kreuzweg |
| 15.00 Uhr | Andacht in der Kapelle |
| 16.00 Uhr | Kaffeetrinken im Landhaus Berghof |
| ca. 17. 30 Uhr | Rückfahrt |

Anmeldungen bitte telefonisch bei Christa Brochhagen unter 02296/8883.

Anmeldeschluss ist Montag, der 02.10.2023.

Kfd Nümbrecht lädt ein zur Frauengemeinschaftsmesse

Am Dienstag, dem 03. Oktober findet um **18.00 Uhr** die Frauengemeinschaftsmesse in Heilig Geist Nümbrecht statt. Im Anschluss ist die Mitarbeiterinnenrunde im Pfarrheim.

Kfd Waldbröl lädt ein zur Frauengemeinschaftsmesse

Am Mittwoch, dem 04. Oktober findet um **18.00 Uhr** die Frauengemeinschaftsmesse in St. Michael Waldbröl statt. Im Anschluss ist die Jahreshauptversammlung im Pfarrheim Waldbröl.



Liebe Gemeinden,

seit August darf ich bei Ihnen und Euch tätig sein. Mein Name ist Christian Figura. Ich bin 1988 geboren und meine Heimat liegt am Rhein, in Monheim-Baumberg. Nach dem Abitur habe ich in Bonn und München Theologie studiert und wollte danach zunächst in eine Ordensgemeinschaft eintreten. Doch 2015 habe ich mich entschieden, den Weg zurück in meine Heimatdiözese zu wählen und bin dann in den Pastoralkurs im Priesterseminar in Köln eingetreten. Nach einem Praktikum in Hennef war ich als Priester zunächst in Neuss und im Seelsorgebereich Wermelskirchen und Burscheid tätig, ehe ich hierher gekommen bin.



Liebe Gemeindemitglieder!

Gerne möchte ich mich Ihnen vorstellen: Mein Name ist Cornelia Hardieß und ich bin 46 Jahre alt. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich im Westerwald bei Hachenburg. Durch das ehrenamtliche Engagement in meiner Heimatgemeinde entstand der Wunsch, mich beruflich neu zu orientieren und so habe ich neben meiner Arbeit in der OGS über den Würzburger Fernkurs Theologie studiert. Seit dem ersten September bin ich nun, für ein Jahr, bei Ihnen im Sendungsraum Oberberg Süd eingesetzt. Dies gehört zu meiner dreijährigen Berufseinführung zur Gemeindereferentin. Hauptsächlich werde ich meinen Mentor Pastoralreferent Simon Blumberg begleiten um erste Erfahrungen zu sammeln. Ich freue mich sehr auf das Kennenlernen, nette Gespräche und die

Begegnungen mit Ihnen. Neben meiner Arbeit im Pastoralen Raum bin ich zusätzlich noch in der Grundschule in Nümbrecht eingesetzt, um am Ende des Jahres die Lehrbeauftragung für katholische Religion zu erlangen. Ich bin sehr gespannt auf die kommende Zeit und die vielen Eindrücke, die ich bei Ihnen im Sendungsraum gewinnen darf!

Herzliche Grüße Cornelia Hardieß

WIR SUCHEN SIE!

Der Katholische Kirchengemeindeverband Morsbach / Friesenhagen / Wildbergerhütte sucht ab sofort einen Küster (m/w/d) in Teilzeit (6 Wochenstunden).

Unser Seelsorgebereich umfasst fünf Kirchengemeinden. Der Einsatzort ist dabei schwerpunktmäßig die Kirche St. Sebastianus in 51598 Friesenhagen.

Ihr Profil:

- Sie haben Freude am Kontakt und Umgang mit Menschen aller Altersstufen
- Hilfsbereitschaft, Einfühlungsvermögen und Urteilskraft

Wir bieten:

- Einen vielseitigen und interessanten Arbeitsbereich, der selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln erfordert
- Fort- und Weiterbildung
- Vergütung, zusätzliche Altersversorgung und sonstige Sozialleistungen nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung KAVO.

Sie arbeiten in einem innovativen und von Gemeinschaft geprägten Team. Die Beschäftigung ist unbefristet.

Schwerbehinderte Frauen und Männer werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Vorab schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Post (Christina Ottersbach, Verwaltungsleitung, Heinrich-Halberstadt-Weg 9, 51597 Morsbach oder per Mail christina.ottersbach@erzbistum-koeln.de

Herzliche Grüße und bis bald!

Ihr Katholischer Kirchengemeindeverband Morsbach / Friesenhagen / Wildbergerhütte

ACHTUNG!

Pastoralbüro Morsbach

Ab dem 02.10.2023 finden Sie uns in der alten Gerberei, Wisseraue 1, 51597 Morsbach.

Ev. TelefonSeelsorge Oberberg



Zeit für Neues?
Lust auf andere
Menschen?
Spaß am Lernen?
Die TelefonSeelsorge
sucht neue
ehrenamtliche
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter.



"Sich Zeit nehmen und einfach nur zuhören, das ist heutzutage ein sehr wertvolles

Geschenk, das unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden Menschen in Krisen schenken", sagt Diakon Arno Molter, Leiter der Ev. TelefonSeelsorge Oberberg.

Für diesen Dienst sucht die TelefonSeelsorge neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

"Über 8000 mal im Jahr rufen Menschen bei uns an, die einsam, verzweifelt, ratlos sind oder eine neutrale Person brauchen, mit der sie sprechen können, um wieder klarer zu sehen", so berichtet Arno Molter. „Eine unserer großen Chancen ist die Anonymität. Bei uns braucht niemand seinen Namen zu nennen, sein Gesicht zu zeigen - Anrufende bleiben völlig anonym.“

Die TelefonSeelsorge bietet hilfesusuchenden Menschen qualifizierte und vertrauliche, seelsorgerische Gespräche an, vorurteilsfrei und offen. „Unser Angebot besteht im Zuhören und Klären, im Ermutigen und Mittragen, in der Unterstützung bei Entscheidungsfindung und im Hinweis auf spezifische Hilfsangebote. TelefonSeelsorge macht Mut zum Leben und stärkt Menschen in ihrem Glauben, Lieben und Hoffen.“

Bevor die neuen Ehrenamtlichen den Dienst am Telefon beginnen, werden sie in einer intensiven Schulung, die auf die Aufgaben zugeschnitten ist, auf den anspruchsvollen Dienst vorbereitet.

Der nächste Ausbildungskurs wird im Januar 2024 beginnen und im August 2024 beendet sein.

„Wir suchen Menschen – gerne auch Männer –, die gut zuhören können, sensibel und belastbar sind und Spaß am Lernen in der Gruppe haben.“

Wer mitmachen möchte, kann vieles über sich selbst und andere erfahren und dabei lernen, Menschen in Krisen hilfreich beizustehen.

Informationen in Theorie und Praxis werden interessant vermittelt und bauen auf den Lebenserfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten möglichst einer christlichen Kirche angehören.

Wer interessiert ist, kann sich schriftlich, telefonisch oder per E-Mail melden.

Informationsmaterial wird dann zugeschickt.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis 31. Oktober 2023 an den Leiter der

 **Diakonie Kirchenkreis An der Agger**
Ev. Telefonseelsorge Oberberg

Arno Molter

Postfach 310381

51618 Gummersbach

Tel.: 02261/2302747 (Leitung) oder

Tel.: 02261/3057762 (Sekretariat)

E-Mail: telefonseelsorge-oberberg@ekir.de

Sie können auch auf der Homepage der TelefonSeelsorge Interessantes über die Arbeit erfahren:
www.telefonseelsorge-oberberg.de

Gottesdienste und Gräbersegnungen zu Allerheiligen und Allerseelen			
29.10.2023	Friedhof Ellingen	14.30 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
29.10.2023	Friedhof Alzen	15.00 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
29.10.2023	Walberfeldfriedhof Waldbröl	15.00 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
01.11.2023	St. Michael Waldbröl	9.30 Uhr	Festmesse mit Totengedenken
01.11.2023	St. Mariä Heimsuchung Holpe	9.30 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung Musik: Kirchenchor Holpe
01.11.2023	Maria im Frieden Schönenbach	9.30 Uhr	Festmesse anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Seifen
01.11.2023	St. Antonius Denklingen	9.30 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	St. Gertrud Morsbach	11.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	Hl. Geist Nümbrecht	11.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken
01.11.2023	Bergfriedhof Waldbröl	11.00 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
01.11.2023	St. Mariä Himmelfahrt Wiehl	11.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken
01.11.2023	St. Konrad Ziegenhardt	15.00 Uhr	Festmesse anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	St. Sebastianus Friesenhagen	15.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	St. Joseph Lichtenberg	15.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	St. Bonifatius Wildbergerhütte	15.00 Uhr	Festmesse mit Totengedenken anschl. Gräbersegnung
01.11.2023	Friedhof Wiehl	15.00 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
01.11.2023	Friedhof Weiershagen	15.00 Uhr	Andacht und Gräbersegnung
02.11.2023	St. Gertrud Morsbach	18.30 Uhr	Lateinisches Requiem zu Allerseelen, Musik: Kirchenchor Holpe
02.11.2023	St. Michael Waldbröl	18.30 Uhr	Deutsches Requiem zu Allerseelen Musik: Kirchenchor Waldbröl

Allgemeine		
GOTTESDIENSTORDNUNG		
im Sendungsraum Oberberg Süd		
Samstag,	17.00 Uhr	St. Bonifatius, Wildbergerhütte
	17.00 Uhr	St. Joseph, Lichtenberg
	18.00 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein
	18.30 Uhr	St. Michael, Waldbröl
	18.30 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
Sonntag,	09.30 Uhr	St. Antonius, Denklingen
	09.30 Uhr	St. Mariä Heimsuchung, Holpe
	09.30 Uhr	St. Sebastianus, Friesenhagen
	09.30 Uhr	St. Konrad Ziegenhardt (2. und 3. Sonntag im Monat)
	09.30 Uhr	Maria im Frieden Schönenbach (1. Sonntag im Monat)
	11.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	11.00 Uhr	Heilig Geist, Nümbrecht
	11.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl
	12.30 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein, <i>kroatische Gemeinde</i>
	18.00 Uhr	St. Michael, Waldbröl
Montag,	09.00 Uhr	St. Antonius, Denklingen
Dienstag,	09.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	18.00 Uhr	Heilig Geist, Nümbrecht
Mittwoch,	09.00 Uhr	St. Bonifatius, Bielstein
	09.00 Uhr	St. Gertrud, Morsbach
	18.00 Uhr	St. Michael, Waldbröl
Donnerstag,	10.15 Uhr	CBT-Wohnhaus, Waldbröl
	18.00 Uhr	St. Antonius, Denklingen
Freitag,	18.00 Uhr	St. Mariä Heimsuchung, Holpe
	18.00 Uhr	St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl

Kontakt Büros & Seelsorger

Pastoralbüro „Morsbach-
Friesenhagen-Wildbergerhütte“
Heinrich-Halberstadt-Weg 9
51597 Morsbach
Tel.: 02294/238
E-Mail: morsbach@kath-mfw.de

Öffnungszeiten

Mo: 8.30-12.30 Uhr
Di: 8.30-12.30 Uhr

Mi: 8.30-12.30 Uhr
Do: 14.30-17.00 Uhr
Fr: 8.30-12.30 Uhr

Tobias Zöller
Leitender Pfarrer
Tel.: 02294/238
tobias.zoeller@kath-mfw.de

Pater Thomas Arakkaparambil CMI
Pfarrvikar
Tel.: 02296/90149
thomas.arakkaparambil@erzbistum-koeln.de

Kaplan Arnaud Zadji
Tel. 02294/238
arnaud.zadji@erzbistum-koeln.de

Simon Blumberg
Pastoralreferent
Tel.: 02294/9083163
simon-josef.blumberg@erzbistum-koeln.de

Gregor Veer
Diakon i. R.
gregor.veer@kath-mfw.de

Pastoralbüro „An Bröl & Wiehl“
Inselstraße 2
51545 Waldbröl
Tel.: 02291/9225-0
Fax: 02291/9225-25
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Öffnungszeiten (außer in den Sommerferien)

Waldbröl: Mo: 15.00-17.00 Uhr
Di-Fr: 9.00-12.00 Uhr
Di: 15.00-18.00 Uhr
Denklingen: Mo: 8.30-12.00 Uhr
Do: 16.00-18.30 Uhr
Wiehl: Di: 9.00-12.00 Uhr
Do: 15.00-18.00 Uhr
Fr: 9.00-12.00 Uhr
Bielstein: Mi: 9.00-11.00 Uhr
15.00-16.30 Uhr

Klaus-Peter Jansen
Pfarrvikar
Tel.: 02291/92250
klaus-peter.jansen@erzbistum-koeln.de

Kaplan Markus Brandt
Tel. 02291/92250
markus.brandt@erzbistum-koeln.de

Kaplan Christian Figura
Tel. 02294/238
christian.figura@erzbistum-koeln.de

Markus Müller
Pastoralreferent
Tel. 0151/23220053
markus.mueller@erzbistum-koeln.de